



Nr.
360/09

Datum:
04.12.2009

Förderverein des Freilichtmuseums Beuren gründet Theatergruppe

Erst in diesem Jahr ist Monika Wieder zu den inzwischen 450 Mitgliedern des Fördervereins Freilichtmuseum Beuren dazugestoßen und hatte gleich eine Idee, die „einschlug“, die Gründung einer Theatergruppe. „Ich kann Theaterstücke inszenieren und alles, was dazu gehört, gut organisieren, warum dies nicht auch in meinen neuen Verein einbringen“, sagte sich das 44-jährige, neue Fördervereinsmitglied. Auf eine entsprechende Einladung im letzten Rundbrief des Fördervereins Freilichtmuseum Beuren trafen sich kürzlich auf Anhieb ein gutes Dutzend Theaterinteressierte, vom 17-jährigen Schüler bis zum rüstigen Senior, im Verwaltungsgebäude des Freilichtmuseums des Landkreises Esslingen zur ersten Arbeitsbesprechung.

Museumsleiterin Steffi Cornelius drückte dabei ihre Freude über den Start der Initiative aus und verband damit die Hoffnung, die neue Gruppe möge auf der einen Seite das Gemeinschaftsbewusstsein im Förderverein stärken und andererseits zu einer noch stärkeren öffentlichen Wahrnehmung seiner vielfältigen Aktivitäten führen. Dann machte Initiatorin Monika Wieder in einer engagierten und lebhaften persönlichen Vorstellung richtig Appetit, unter ihrer Leitung in die Theaterarbeit einzusteigen.

Die gelernte Sozialpädagogin leitet bereits seit mehreren Jahren in Wolfschlugen eine Theatergruppe, mit der sie schon eine ganze Reihe von Aufführungen erfolgreich auf die Bühne gebracht hat. Sie war ein Jahr im Theater der Altstadt in Stuttgart beschäftigt und macht nun neben ihrer kleinen Firma „Theater und Pädagogik“ ein Studium zur Theaterpädagogin.

Gleich bei der ersten Zusammenkunft wurden „Nägel mit Köpfen“ gemacht. Gespielt wird zum Auftakt eine „schwäbische Krimi-Komödie“ von eineinhalbstündiger Dauer, deren Handlung einen vergnüglichen Theaterabend erwarten lässt. Schon im Januar beginnen erste Proben für die drei Aufführungen, die dann vom 24. bis zum 26. Juni 2010 im „Schafstall“ im Freilichtmuseum Beuren vorgesehen sind. Ausschau gehalten wird jetzt noch nach Interessenten für die Regieassistenten, für den Bühnenaufbau sowie für die Beschaffung der erforderlichen Requisiten. Der Schwung, mit dem man an diesem Abend auseinander ging, lässt freilich erwarten, dass sich die notwendigen Damen und Herren bald finden.

Wer Interesse hat, bei der Theatergruppe des Fördervereins des Freilichtmuseums Beuren mitzumachen ist herzlich eingeladen, sich mit Monika Wieder über info@freilichtmuseum-beuren.de in Verbindung zu setzen.

Förderverein Freilichtmuseum Beuren e.V., In den Herbstwiesen, 72660 Beuren, Telefon (0 70 25) 9 11 90-90, Telefax (0 70 25) 9 11 90-10.